



## Restart ISH – die SHK-Branche nimmt die Zukunft ins Visier

**Frankfurt am Main, 24.05.2022. Die Messebranche startet wieder durch, die Gesellschaft befindet sich im Umbruch und die Politik ist geforderter denn je. Genau hier setzt die ISH 2023 an – sie nimmt die Zukunftsthemen ins Visier, ebnet den Weg zur Zielerreichung und liefert konkrete Lösungen.**

Volle Messehallen, atemberaubende Standkonzepte, konstruktive Gespräche, zufriedene Gesichter – so lautet das Fazit der ersten Messen, die in diesem Jahr wieder stattgefunden haben. Der Aufwind und das Bedürfnis nach persönlicher Begegnung sind überall spürbar. Inspiriert von diesen positiven Eindrücken startet auch die ISH mit vollem Tatendrang in ihre Aktivitäten, Themen und Konzepte für 2023. Spürbar ist dieser Zuspruch auch aus der Ausstellerschaft: 80 Prozent der Messefläche sind bereits angefragt und alle Marktplayer vertreten. Mit diesen Botschaften im Gepäck und einem gesellschaftspolitischen Umfeld, in dem besonders die SHK-Branche gefragt ist, stehen die Vorzeichen eindeutig auf Erfolg und Zukunfts(mit)gestaltung.

### **ISH 2023 präsentiert Lösungen für eine nachhaltige Zukunft**

Die ISH ist sowohl Aushängeschild als auch Herzstück der SHK-Branche. Als einzigartiger Innovationstreiber ist sie der Ort, an dem Lösungen für eine nachhaltige Zukunft greifbar werden. Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt, bringt es auf den Punkt: „Hochambitionierte gesellschaftspolitische Ziele auf internationaler und europäischer Ebene erfordern entschlossenes Handeln und den Einsatz tragfähiger Innovationen und Lösungen. Die ISH zeigt als die international führende SHK-Veranstaltung welche bereits marktfähigen Lösungen die europäische Industrie entwickelt.“ Unter dem Motto „Solutions for the Future“ stehen deshalb zur ISH 2023 in erster Linie Lösungen für eine nachhaltige Zukunft im Fokus.

Die Klammer zwischen den beiden ISH-Bereichen Energy – Wärme und Luft – und Water bildet stärker denn je das Thema Nachhaltigkeit. Neben Designaspekten rückt der Bereich ISH Water 2023 dieses Thema besonders in den Mittelpunkt. Ob in der Betrachtung von Materialität, Produktion oder langlebigen Konzepten für die Badgestaltung für alle Generationen und Bedürfnisse – das Thema Nachhaltigkeit schwebt über allem. Von Interesse ist hierbei besonders eine nachhaltige Installation und Qualität für die wertvolle Ressource Wasser sowie die Energieeffizienz bei der(Warm-)Wasserversorgung.

Noch nie wurde uns so deutlich vor Augen geführt, welche Bedeutung eine gesicherte Energie- und Wasserversorgung hat. Vor allem aber: Welche Folgen zu große Abhängigkeiten von einzelnen Energieträgern und Lieferanten haben können. Die Stichworte hier sind Energieautarkie, Versorgungssicherheit, Trinkwasserhygiene und Diversifikation der Energieträger hin zu einem noch höheren Anteil an erneuerbaren Energien. Wie kaum eine andere Veranstaltung greift die ISH genau diese Themen auf

und nimmt für 2023 vor allem Lösungen für die Zielerreichung des Pariser Klimaschutzabkommens ins Visier, aber auch die Bedeutung von intelligentem Energiemanagement, das die Sektoren Wärme und Mobilität miteinander vernetzt. Nicht zu vergessen: die stärkere Elektrifizierung und das damit einhergehende Thema der Energiespeicherung sowie die immer größer werdende Bedeutung des Energieträgers Wasserstoff.

Zu dem übergeordneten Ziel der CO<sub>2</sub>-Reduktion und Energieeinsparung leistet auch das in der ISH verankerte Thema Luft einen wichtigen Beitrag. Luft war schon immer das wichtigste Lebensmittel für den Menschen, dennoch wurde in der Vergangenheit diesem Thema im Gebäude weniger Beachtung geschenkt. Die letzten zwei Jahre haben nun allen vor Augen geführt, wie bedeutend eine hygienische Luftversorgung in Gebäuden ist, da sie Gesundheitsrisiken minimiert und die Leistungsfähigkeit sowie das Wohlbefinden für den Menschen stärkt.

Anschaulich dargestellt und damit aus der Theorie in die Praxis umgesetzt werden alle diese Themen auf dem Frankfurter Messegelände vom 13. bis 17. März 2023.

**Presseinformationen & Bildmaterial:**

[www.ish.messefrankfurt.com/presse](http://www.ish.messefrankfurt.com/presse)

**Ins Netz gegangen:**

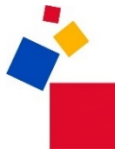
[www.ish.messefrankfurt.com/facebook](http://www.ish.messefrankfurt.com/facebook)

[www.ish.messefrankfurt.com/twitter](http://www.ish.messefrankfurt.com/twitter)

[www.ish.messefrankfurt.com/youtube](http://www.ish.messefrankfurt.com/youtube)

[www.ish.messefrankfurt.com/linkedin](http://www.ish.messefrankfurt.com/linkedin)

[www.instagram.com/building.technologies.messeffm](https://www.instagram.com/building.technologies.messeffm)

**Ihr Kontakt:**

Aleksandra Götz

Tel.: +49 69 75 75-6144

Aleksandra.Goetz@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

[www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

**Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt ist die weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalterin mit eigenem Gelände. Zum Konzern gehören rund 2.300\* Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 30 Tochtergesellschaften weltweit. Das Unternehmen hat im Jahr 2021 zum zweiten Mal in Folge mit den Herausforderungen der Pandemie zu kämpfen. Der Jahresumsatz wird rund 140\* Millionen Euro betragen, nachdem vor der Pandemie im Jahr 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kund\*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund\*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

\* vorläufige Kennzahlen 2021